

Gedächtnisklausur Biologische Psychologie SoSe 2020

Dozent: Heinrichs

1. Nennen Sie exemplarisch 5 Teilbereiche der Biologischen Psychologie
2. Beschreiben Sie die Begriffe Diffusion und Osmose im Rahmen des Stofftransports zwischen Protoplasma und Interstitium.
3. Was ist das Verhältnis von Gliazellen und Neuronen und welche Funktionen kann man den Gliazellen zuschreiben?
4. Welche Funktionen haben die großen Proteine in der Zellmembran?
5. Warum wird das Ruhepotential auch K⁺-Diffusionspotential genannt?
6. Was bedeutet Myelinisierung? Was ist der Unterschied zwischen myelinisierten und nicht-myelinisierten Nerven?
7. Beschreiben Sie den zeitlichen Ablauf des exzitatorischen postsynaptischen Potentials (EPSP)
8. Was versteht man unter Neurotransmittern?
9. Was versteht man unter Afferenzen und Efferenzen? Welche Arten gibt es in Bezug auf Organe?
10. Was ist die Hauptfunktion des Hypothalamus? Was hat er für direkte und indirekte Verbindungen?
11. Nennen und erklären Sie die verschiedenen Schnittebenen des Gehirns
12. Was sind die wichtigsten Bestandteile der Basalganglien? Was sind Funktionen der Basalganglien?
13. Was ist das limbische System? Was sind Bestandteile des engeren und erweiterten limbischen Systems?
14. Welche Teile gehören zum Autonomen Nervensystem? Beschreiben Sie die anatomischen Merkmale von Parasympathikus und Sympathikus.
15. Zusammenhang zwischen körperlicher Fitness und Stressaktivität bei psychosozialen Stress. Skizzieren Sie ein Studiendesign, das die stressprotektive Wirkung von Sport kausal prüfen könnte. Wie müsste die Studie konzipiert sein?
16. Nenne Sie 6 Faktoren, die die Reaktion auf aversive Stressreize bestimmen
17. Was sind klinisch relevante Wirkungen intranasaler Applikation von Oxytocin? Erklären Sie eine Wirkung anhand einer Studie und was in Bezug zur sozialen Interaktion geschieht.
18. Wie lassen sich angstreduzierende Effekte von Glucocorticoiden erklären? Nennen Sie ein Beispiel und stellen Sie den Wirkmechanismus graphisch dar.